

eXtra Profilierung

eXtra Kern AG

OSS Workshop

27.11.2012 Post Rentenservice Bonn

Profilierung?

- **Profilierbarkeit ist eine zentrale Eigenschaft von eXTra**
- **Profilierbarkeit erhöht die Anpassungsfähigkeit und damit die Akzeptanz des Standards**
- **Profilierbarkeit darf nicht den Standard verwässern / zu unkontrollierter Vielfalt führen**
- **Profilierung bedarf definierter Regeln und Einschränkungen**
- **Profilierung muß dokumentierbar, anwendbar und technisch darstellbar/verarbeitbar sein**

Status

- Definition und Anwendung der Profilierung sind formal bzw. technisch (Schnittstellen, Formate) nicht ausreichend genau und zu wenig verbindlich spezifiziert.
- Hoher manueller Anteil mit geringer verfahrenstechnischer Unterstützung in Dokumentation und Anwendung
- Keine durchgängige Implementierung bzw. Anwendung im eXTra Lebenszyklus
- Verbesserung der Profilierung und engere Integration in Modellierungs- und Verarbeitungsprozesse notwendig

Was kann erreicht werden?

- Eindeutige, vollständige Spezifikation der Profilierung
- Qualitätsgesicherte Profilierung durch Werkzeuge
- Definierte Profilierungsartefakte, die für die Dokumentation als auch in der Verarbeitung von eXTra einsetzbar sind.
- Verfahrenstechnische Anwendbarkeit
- Reduktion der Aufwände in Entwicklung und Betrieb von eXTra-basierten Datenaustauschverfahren
- Gesteigerte Attraktivität und Akzeptanz von eXTra

Anwendung der Profilierung

- Spezifikation eines eXTra Verfahrens
 - Erzeugung profilkonformer Schemata
 - Erzeugung maschinell auswertbarer Profilspezifikationen
 - Dokumentation
- Verarbeitung von eXTra
 - Generisches Erzeugung
 - Generische Validierung

Was ist profilierbar / was wird profiliert?

- Inhalte
 - Ebenen, Plug-Ins
 - Kardinalität, Wertebereiche
 - Identifikatoren (Verfahren etc.)
- Verarbeitung
 - Kommunikationszenarien
 - Repräsentation (Komprimierung etc.)
 - Sicherheit (Verschlüsselung, Signierung)
 - Logging

Was ist profilierbar / was wird profiliert?

Ebene	Objekt	Verfahren	Teilnehmer
Dokument (Struktur)	Plug-Ins	X	
	Wertelisten	X	
	Elemente	X	
	Datentypen	X	
Verarbeitung	Verschlüsselung	(X)	X
	Komprimierung	(X)	X
	Signierung/Authent.	(X)	X
Transport	Dateigrößen	(X)	X
	Protokoll	(X)	X
	Verschlüsselung	(X)	X
	Komprimierung	(X)	X

Einheitliche Profilierung für ein Verfahren?

- Umfang und Einheitlichkeit der Profilierung
 - Welche Aspekte sind stets einheitlich profilierbar?
 - Gibt es teilnehmerspezifisch zu profilierende Aspekte?
 - Abgrenzung Profilierung zu betrieblichen Aspekten
- Einheitliche Profilierung
 - Datenmodell, Inhalte
 - Verarbeitung, Betrieb (Defaults)
- Teilnehmerspezifische Profilierung
 - Verarbeitung, Betrieb

Vorgehen

- Spezifikation der profilierbaren Eigenschaften etc.
 - Umfang & Scope der Profilierung
 - Regeln für die Anwendung
 - Verhältnis Profilierung zu Betrieb
- Implementierung
 - Einbettung der Profilierungsregeln in die Schemata
 - Generatoren für Schemata und Dokumentation
 - Profilierungstool (Web-Anwendung)

Implementierung

■ Profilierungsregel als Annotationen im XML Schema

```
<xs:simpleType name="ScenarioCodeType">
  <xs:annotation>
    <xs:documentation>
      <xs:appinfo>
        <xprof:profilable>
          <xprof:content redefine="true" append="true"/>
        </xprof:profilable>
      </xs:appinfo>
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  <xs:restriction base="xs:anyURI">
    <xs:pattern value=".." />
  </xs:restriction>
</xs:simpleType>
```

Legt zulässige Profilierungsmethoden für einen Typ etc. fest. Komponenten OHNE eine solche Annotation sind NICHT profilierbar!

Implementierung

■ Dokumentation der Profilierung im XML Schema

```
<xs:simpleType name="ScenarioCodeType">
  <xs:annotation>
    <xs:documentation>
      <xs:appinfo>
        <xprof:profiled>
          <xprof:content append="true"/>
        </xprof:profiled>
      </xs:appinfo>
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  <xs:restriction base="xs:anyURI">
    <xs:pattern value=".." />
    <xs:pattern value=".." />
  </xs:restriction>
</xs:simpleType>
```

Dokumentiert die angewendete Profilierungsmethode
(hier: Wertebereich/zulässiger Inhalt wurde erweitert)

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**